

23.11.2010 - 10:00 Uhr

Wachstum der Transportpreise ist im dritten Quartal abgeflacht

Berlin (ots) -

Die fünfte Ausgabe (November 2010) des Transport Market Monitors (TMM) von TRANSPOREON und Capgemini Consulting zeigt, dass der Aufwärtstrend der Transportpreise in der ersten Jahreshälfte im dritten Quartal 2010 etwas gedämpft wurde. Der Anstieg der verfügbaren Kapazität, nach einem Zeitraum des Kapazitätsabbaus, ist einer der wichtigsten Treiber für die sinkenden Preise.

Im dritten Quartal 2010 steigen die Transportpreise nur sehr leicht um 0,8 Prozent (Index 101,7), verglichen mit einem Anstieg von 13,5 Prozent im zweiten Quartal 2010 (100,9 Index). Im zweiten Quartal nach der Wirtschaftskrise blieb der Preis- über dem Basisindex von 100. Die Preise waren auf dem gleichen Niveau wie vor der Krise (1.Halbjahr 2008), aber noch zwei Prozent unter dem Preisindex des dritten Quartals 2008.

Die starke Preiserhöhung des zweiten Quartals 2010 wurde über die Sommermonate abgeschwächt - vor allem getrieben durch die Steigerung der verfügbaren Kapazität. Der Kapazitätsindex wächst um über 25 Prozent zwischen dem zweiten (Index 61,3) und dritten Quartal 2010 (Index 76,7). Die verfügbare Kapazität war aber im dritten Quartal 2010 noch auf einem relativ niedrigen Niveau: nämlich 26,7 Prozent niedriger im Vergleich zum dritten Quartal 2009 (Index 104,7) und 18,1 Prozent niedriger gegenüber dem gleichen Quartal 2008 (Index 93,7).

Erwin den Exter, Principal Consultant bei Capgemini Consulting, sagte: "Nach dem deutlichen Preisanstieg im zweiten Quartal diesen Jahres, ist der Anstieg im dritten Quartal sehr begrenzt. Dies ist vor allem auf den Preisrückgang im August zurückzuführen, der den Aufwärtstrend der Preise verhindert hat."

Peter Förster, Geschäftsführer der TRANSPOREON, fügte hinzu: "Es sieht tatsächlich danach aus als würden sich die Transportpreise stabilisieren. Allerdings müssen wir uns daran erinnern, dass während der Zeit vor der Krise die Preise im Durchschnitt noch zwei Prozent höher waren als heute. Im Jahr 2008 war dieselbe Preisänderung zwischen dem zweiten und dritten Quartal zu beobachten. Dies scheint ein sich wiederholendes Muster der Dynamik auf dem Transportmarkt zu sein. Und dies beweist, dass eine differenzierte Sourcing-Strategie erforderlich ist, um maximalen Nutzen für ein Unternehmen zu erreichen."

Die Dynamik der Transportpreise verlangt nach intelligenten Lösungen, um Logistikprozesse zu optimieren, auf Fakten basierende Entscheidungen zu treffen und um ein zuverlässiger Vertriebspartner zu sein. Der Transport Market Monitor soll dabei einen wertvollen Einblick über die historische Entwicklung der Transportpreise geben und ist damit ein Ausgangspunkt für eine umfassende Marktinformationen für Unternehmen. Eine solide Übersicht über den Transportmarkt ergibt sich aus der Zusammenfassung aller Faktoren, die die künftige Entwicklung der Transportpreise beeinflussen werden. Basierend auf der erwarteten Entwicklung der Markt-Treiber (wie Transportkapazität, Investitionen in LKWs und Handelsvolumen), der

Kosten-Treiber (wie Kraftstoff- und Arbeitskosten, rechtliche Bedingungen) und Lieferantendaten, können die Auswirkungen auf die Transportpreise vorhergesagt werden. Dies ermöglicht es Unternehmen ihre Transportkosten für 2011 zu planen und eine erfolgreiche Sourcing-Strategie zu entwickeln.

www.transportmarketmonitor.com

Pressekontakt:

diane.notbohm@capgemini.com
069/9515-1202

achim.schreiber@capgemini.com
0044/5602604

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005449/100614761> abgerufen werden.